



*Olaf Auffenberg*

*Bezirksevangelist*

### **Ordinationen (Auszug)**

- 22.05.2016 Bezirksevangelist durch Bezirksapostel Storck

### **Amtsbeendigung**

- 13.12.2024 Beurlaubung durch Apostel Follmann

### **Aufgabenbereich als stv. Bezirksvorsteher**

- 22.05.2016 - heute Bezirk Hamm

**10. März 2026**

Text: Zentralarchiv

Fotos: Zentralarchiv



Hamm-Urna. Bezirksapostel Rainer Storck besuchte am Sonntagmorgen, 22. Mai 2016, die Gemeinde Urna. Im Gottesdienst ordnete er mit Olaf Auffenberg einen neuen Bezirksevangelisten für den Kirchenbezirk Hamm. Gleichzeitig verabschiedete er Bezirksévangelist Heinz-Gerd Uhenbruch in den Ruhestand. Der Gottesdienst wurde via Internet auf anderen Gemeinden im Bezirk Hamm übertragen.

Grundlage für den Gottesdienst am 22. Mai 2016 in Urna war das Bibelwort aus 1. Johannes 5,12: „Wer den Sohn hat, der hat das Leben; wer den Sohn nicht hat, der hat das Leben nicht.“ „Jesus, zu haben“ zeigte sich in vier wichtigen christlichen Merkmalen, erläuterte der Bezirksapostel in der Predigt: An ihn zu glauben – wie es im Glaubensartikel zum Ausdruck kommt – sowie Jesus in den Sakramenten und in der Gemeinde zu suchen.

Gleichzeitig gahle es, Jesus Gnade anzunehmen. Dies bedeutet, dem Nächsten gegenüber: grüdig zu sein und zudem gegen die Sünde, gegen den Riss in eigenen Gottesverhältnis, intensiver als zuvor anzugehen. Als letztes Merkmal rief Bezirksapostel Storck dazu auf, „Jesus in den Lebensalltag mit seinen vielfältigen Entscheidungen mehr als bisher einzubringen.“

Nüchtern und zuverlässig

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls nahm Bezirksapostel Storck zwei Handlungen vor: Er versetzte Bezirksévangelist Heinz-Gerd Uhenbruch (66) in den Ruhestand. In der